

<b>Gemeinde Kleinmachnow</b>	
<b>Anfrage</b>	<b>öffentlich</b>
Datum: 02.09.2021	Einreicher: Fraktion B 90/Grüne
DS-Nr. 098/21	
Entgegennahme KSD:	
Beratungsfolge	Sitzungsdatum
Gemeindevertretung	09.09.2021

**Betreff: Katastrophenschutz in Kleinmachnow**

**Sachverhalt:**

Katastrophen gefährden zunehmend die Gesundheit der Menschen. Auch das Leben unserer Bürger\*innen kann durch Naturkatastrophen in Mitleidenschaft gezogen werden. Durch den Klimawandel bedingter Starkregen und Waldbrände werden unsere Gemeinde nicht verschonen!

Der Bürgermeister wird um Auskünfte zu den folgenden Fragen gebeten:

1. Sind wir auf Starkregenereignisse, wie in den danach von Hochwasser betroffenen Gemeinden in NRW und Rheinland-Pfalz, vorbereitet? Auch wenn das topographische Profil in unserer Region weniger Abflussgefahren aufweist?
2. Welche Konsequenzen und Maßnahmen ergeben sich daraus für die Verwaltung?
3. Gibt es aktuelle Überlegungen zu einem Katastrophenschutzkonzept, das u. a. ein akustisches Warnsystem und Maßnahmen zur Evakuierung der Bevölkerung, z. B. bei Brand des Bannwalds, vorsieht?
4. Gibt es vorhandene Katastrophenschutzkonzepte (z. B. zum Wannsee-Reaktor), die nach einer Überarbeitung ggf. auch für Wetterereignisse wie Starkregen genutzt werden können?

gez. A. Pichl  
Unterschrift